

Inhalt

Vorwort.	V
Abkürzungsverzeichnis	7
Literaturverzeichnis	13
 Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein (Gemeindeordnung – GO) – Text	 15
 Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein (Gemeindeordnung – GO) – Kommentar	 85
 ERSTER TEIL GRUNDLAGEN DER GEMEINDEVERFASSUNG	
§ 1 Selbstverwaltung	85
§ 2 Selbstverwaltungsaufgaben	94
§ 3 Aufgaben zur Erfüllung nach Weisung.	104
§ 4 Satzungen	107
§ 5 Gebiet	116
§ 6 Einwohnerinnen und Einwohner, Bürgerinnen und Bürger	117
§ 7 Organe der Gemeinde	120
§ 8 Wirtschaftliche Aufgabenerfüllung	123
§ 9 Pflichten und Obliegenheiten des Landes	124
§ 10 Vertretung der Gemeinde bei öffentlichen Anlässen (Repräsentation)	125
 ZWEITER TEIL NAME, WAPPEN, FLAGGE UND SIEGEL DER GEMEINDE	
§ 11 Name	127
§ 12 Wappen, Flagge und Siegel	130
 DRITTER TEIL GEMEINDEGEBIET	
§ 13 Gebietsbestand	135
§ 14 Gebietsänderung	136
§ 15 Verfahren.	138
§ 16 Durchführung	143
 VIERTER TEIL EINWOHNERINNEN UND EINWOHNER, BÜRGERINNEN UND BÜRGER	
§ 16a Unterrichtung der Einwohnerinnen und Einwohner	146
§ 16b Einwohnerversammlung	150
§ 16c Einwohnerfragestunde, Anhörung und Einwohnerbefragung	153
§ 16d Hilfe bei Verwaltungsangelegenheiten	160
§ 16e Anregungen und Beschwerden	161
§ 16f Einwohnerantrag	164
§ 16g Bürgerentscheid, Bürgerbegehren	170
§ 17 Anschluss- und Benutzungszwang	202
§ 18 Öffentliche Einrichtungen	206
§ 19 Ehrenamt, ehrenamtliche Tätigkeit.	210
§ 20 Ablehnungsgründe, Abberufung	214

Inhaltsübersicht – GO

§ 21	Pflichten	217
§ 22	Ausschließungsgründe.	224
§ 23	Treuepflicht	246
§ 24	Entschädigungen, Ersatz für Sachschäden, Zuwendungen	248
§ 24a	Kündigungsschutz, Freizeitgewährung	259
§ 25	Vertretung der Gemeinde in Vereinigungen	261
§ 26	– gestrichen –	267
 FÜNFTER TEIL VERWALTUNG DER GEMEINDE		
1. Abschnitt Gemeindevertretung		
§ 27	Aufgaben der Gemeindevertretung	267
§ 28	Vorbehaltene Entscheidungen	282
§ 29	Zuständigkeit bei Interessenwiderstreit.	301
§ 30	Kontrollrecht	305
§ 31	Zusammensetzung und Wahl der Gemeindevertretung	319
§ 31a	Unvereinbarkeit	324
§ 32	Rechte und Pflichten	330
§ 32a	Fraktionen	344
§ 33	Vorsitz	359
§ 34	Einberufung, Geschäftsordnung	377
§ 35	Öffentlichkeit der Sitzungen	417
§ 35a	Sitzungen in Fällen höherer Gewalt	433
§ 36	Rechte und Pflichten der Bürgermeisterin oder des Bürgermeisters in den Sitzungen der Gemeindevertretung	444
§ 37	Verhandlungsleitung.	449
§ 38	Beschlussfähigkeit	452
§ 39	Beschlussfassung	457
§ 40	Wahlen durch die Gemeindevertretung.	465
§ 40a	Abberufung durch die Gemeindevertretung	478
§ 41	Niederschrift	485
§ 42	Ordnung in den Sitzungen	494
§ 43	Widerspruch gegen Beschlüsse der Gemeindevertretung	499
§ 44	Auflösung der Gemeindevertretung	505
§ 45	Aufgaben und Einrichtung der Ausschüsse	507
§ 45a	Hauptausschuss.	514
§ 45b	Aufgaben des Hauptausschusses.	518
§ 45c	Berichtswesen.	528
§ 46	Mitglieder und Geschäftsordnung der Ausschüsse	531
§ 47	Widerspruch gegen Ausschussbeschlüsse	567
 2. Abschnitt Ortsteile, Beiräte, Beteiligung von Kindern und Jugendlichen		
§ 47a	Ortsteile	569
§ 47b	Ortsteilverfassung	570
§ 47c	Stellung des Ortsbeirats	574
§ 47d	Sonstige Beiräte.	577
§ 47e	Stellung der sonstigen Beiräte	581
§ 47f	Beteiligung von Kindern und Jugendlichen	583

3. Abschnitt Leitung der Gemeindeverwaltung

Unterabschnitt 1 Bürgermeisterverfassung

§ 48	Ehrenamtlich und hauptamtlich verwaltete Gemeinden.	587
§ 49	– gestrichen –	594
§ 50	Aufgaben	594
§ 51	Gesetzliche Vertretung	600
§ 52	Wahl.	601
§ 52a	Stellvertretung	605
§ 53	Vereidigung	608
§ 54	Gemeindeversammlung	609
§ 55	Aufgaben	611
§ 56	Gesetzliche Vertretung	627
§ 57	Wahlgrundsätze, Amtszeit	629
§ 57a	Zeitpunkt der Wahl, Stellenausschreibung	636
§ 57b	Wahlverfahren	640
§ 57c	Ernennung, Weiterführung des Amtes	649
§ 57d	Abwahl	655
§ 57e	Stellvertretung	662
§ 57f	Ruhen eines bisherigen öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnisses oder Arbeitsverhältnisses im öffentlichen Dienst	665
§ 58	Vereidigung	669

Unterabschnitt 2 Städte

§ 59	Stadtrecht.	670
§ 60	Ehrenamtlich und hauptamtlich verwaltete Städte	672
§ 60a	Große kreisangehörige Städte	673
§ 61	Wahl, Rechtsstellung und Abwahl der Bürgermeisterin oder des Bürgermeisters	677
§ 62	Stellvertretung der Bürgermeisterin oder des Bürgermeisters	678
§ 63	Vereidigung	681
§ 64	Gesetzliche Vertretung	681
§ 65	Aufgaben der Bürgermeisterin oder des Bürgermeisters	681
§ 66	Stadträtinnen und Stadträte	684
§ 67	Wahl, Rechtsstellung der Stadträtinnen und Stadträte	685
§§ 68 bis 74	– gestrichen –	691

SECHSTER TEIL GEMEINDEWIRTSCHAFT

Vorbemerkung.	691
-----------------------	-----

1. Abschnitt Haushaltswirtschaft.

§ 75	Allgemeine Haushaltsgrundsätze	692
§ 76	Grundsätze der Finanzmittelbeschaffung	697
§ 77	Haushaltssatzung	709
§ 78	Haushaltsplan	713
§ 79	Erlass der Haushaltssatzung	717
§ 80	Nachtragshaushaltssatzung	720
§ 81	Vorläufige Haushaltsführung	722

Inhaltsübersicht – GO

§ 82	Überplanmäßige und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen.	723
§ 83	Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung	726
§ 84	Verpflichtungsermächtigungen	728
§ 85	Kredite	730
§ 86	Sicherheiten und Gewährleistung für Dritte	738
§ 87	Kassenkredite	745
§ 88	Erwerb und Verwaltung von Vermögen	747
§ 89	Veräußerung von Vermögen	752
§ 90	Finanzbuchhaltung.	753
§ 91	Jahresabschluss.	756
§ 92	Prüfung des Jahresabschlusses.	757
§ 93	Gesamtabschluss	760
§§ 94 bis 95	– gestrichen -	765
2. Abschnitt Sondervermögen, Treuhandvermögen		
§ 96	Nichtrechtsfähige örtliche Stiftungen	765
§ 97	Sonstiges Sondervermögen	767
§ 98	Treuhandvermögen	770
§ 99	Sonderfinanzbuchhaltungen	771
§ 100	– gestrichen –	772
3. Abschnitt Wirtschaftliche Betätigung und privatrechtliche Beteiligung der Gemeinde		
	Vorbemerkung	772
§ 101	Wirtschaftliche Unternehmen.	772
§ 101a	Energiewirtschaftliche Betätigung	786
§ 102	Gründung von und Beteiligung an Gesellschaften	789
§ 103	Veräußerung von wirtschaftlichen Unternehmen, Einrichtungen und Beteiligungen	809
§ 104	Vertretung der Gemeinde in Gesellschaften	810
§ 105	Beteiligungen an Genossenschaften und an anderen privatrechtlichen Vereinigungen	817
§ 106	Eigenbetriebe	821
§ 106a	Kommunalunternehmen.	824
§ 107	Wirtschaftsgrundsätze	835
§ 108	Anzeige	836
§ 109	Verbot des Monopolmissbrauchs.	840
§ 109a	Beteiligungsmanagement	841
4. Abschnitt Örtliche Prüfung		
§§ 110 bis 113	– gestrichen –	845
§ 114	Einrichtung eines Rechnungsprüfungsamtes.	845
§ 115	Stellung des Rechnungsprüfungsamtes	846
§ 116	Aufgaben des Rechnungsprüfungsamtes	850
§ 117	– gestrichen –	853
5. Abschnitt Wirksamkeit von Rechtsgeschäften		
§ 118	Erläuterungen.	853
§ 119	– gestrichen –	854

SIEBENTER TEIL AUFSICHT

§ 120	Kommunalaufsicht.	855
§ 121	Kommunalaufsichtsbehörden	859
§ 122	Auskunftsrecht	860
§ 123	Beanstandungsrecht, einstweilige Anordnung	861
§ 124	Anordnungsrecht	864
§ 125	Ersatzvornahme	866
§ 126	– gestrichen –.	868
§ 127	Bestellung von Beauftragten	868
§ 128	– gestrichen –.	871
§ 129	Schutzvorschrift	872
§ 130	– gestrichen –.	872
§ 131	Zwangsvollstreckung und Insolvenz	872

ACHTER TEIL SCHLUSSVORSCHRIFTEN

§ 132	Beteiligungsrechte.	874
§ 133	Einwohnerzahl	875
§ 134	Ordnungswidrigkeiten	876
§ 135	Durchführungsbestimmungen	884
§ 135a	Weiterentwicklung der kommunalen Selbstverwaltung (Experimentierklausel)	888
§ 136	Inkrafttreten des Gesetzes (entfallen).	889

Anhang (Übersicht)	891
1. Landesverordnung zur Durchführung der Gemeinde-, der Kreis- und der Amtsordnung (GKAVO)	893
2. Amtsordnung für Schleswig-Holstein (Amtsordnung – AO)	900
2.1 Durchführung der gemeindlichen Selbstverwaltungsaufgaben durch das Amt	914
3. Gesetz über kommunale Zusammenarbeit (GkZ)	918
4. Gesetz über die Wahlen in den Gemeinden und Kreisen in Schleswig-Holstein (Gemeinde- und Kreiswahlgesetz – GKWG)	929
5. Landesverordnung über die örtliche Bekanntmachung und Verkündung (Bekanntmachungsverordnung – BekanntVO)	949
6. Landesverordnung über die Besoldung der hauptamtlichen Wahlbeamtinnen und Wahlbeamten auf Zeit der Gemeinden, Ämter und Kreise in Schleswig-Holstein (Kommunalbesoldungsverordnung – KomBesVO)	952
7. Landesverordnung über die Stellenobergrenzen für Beamtinnen und Beamte auf Lebenszeit der Gemeinden und Ämter (Stellenobergrenzenverordnung für Kommunalbeamtinnen und Kommunalbeamte – KomStOVO)	956
8. Landesverordnung über Entschädigungen in kommunalen Ehrenämtern (Entschädigungsverordnung – EntschVO)	957
9.1 Steuerliche Behandlung von Entschädigungen, die den ehrenamtlichen Mitgliedern kommunaler Vertretungen gezahlt werden (ab VZ 2026).	963
9.2 Steuerliche Behandlung von Entschädigungen, die den in der Selbstverwaltung von Gemeinden, Ämtern und Kreisen ehrenamtlich tätigen Bürgerinnen und Bürgern gewährt werden (ab VZ 2026).	965
9.3 Übertragung nicht ausgeschöpfter steuerfreier Monatsbeträge.	967
10. Landesverordnung über die Genehmigungsfreiheit von Rechtsgeschäften kommunaler Körperschaften	969

Inhaltsübersicht – GO

11.	Landesverordnung über die Eigenbetriebe der Gemeinden (Eigenbetriebsverordnung – EigVO)	971
12.	Landesverordnung über Kommunalunternehmen als Anstalt des öffentlichen Rechtes (KUVO)	978
13	Landesverordnung über die Gewährung einer Vergütung für die Teilnahme an Sitzungen kommunaler Vertretungskörperschaften und ihrer Ausschüsse (Sitzungsvergütungsverordnung – SitzVGVO)	985
	Stichwortverzeichnis	987